

# Kultur & Events 2026

## HOLIDAY ON ICE

CINEMA OF DREAMS

19.11.25 – 26.04.26  
in 21 deutschen Städten

TICKETS AB  
38,50 €

**JETZT KONTINGENTE SICHERN**

☎ 03871 / 2115600

✉ [holidayonice@ticketonline.com](mailto:holidayonice@ticketonline.com)  
[www.holidayonice.de/bus](http://www.holidayonice.de/bus)

**ZAHLUNG**

erst bei Abnahme

**IHR VORTEIL**

bis zu 30 % Provision

**BESTE PLÄTZE**

jetzt sichern!



© Melanie Stegemann

## Landesgartenschau 2026 in Neuss – Blühendes Erlebnis für Gruppen

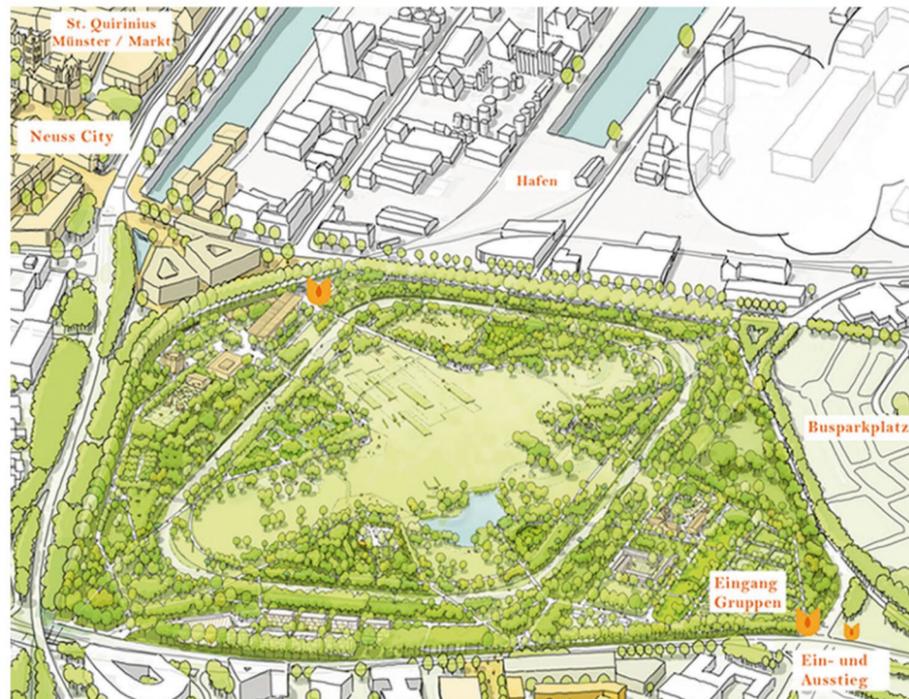
Vom 16. April bis 11. Oktober 2026 verwandelt sich Neuss in ein farbenfrohes Paradies – ideal für Gruppenreisen mit Erlebnisgarantie.

Die Landesgartenschau 2026 verspricht ein Fest für alle Sinne – und das mitten im Herzen der traditionsreichen Stadt Neuss am Rhein. Auf über 38 Hektar Gesamtfläche mit rund 1.000 Veranstaltungen, vom Top-Act Gregor Meyle bis zu Comedy-, Tanz- und Gärtnerereignissen bietet die LAGA ein abwechslungsreiches Programm für Naturfreunde, Kulturinteressierte und alle, die gemeinsam etwas Besonderes erleben möchten.

Nur einen Spaziergang von der historischen Innenstadt entfernt, können Reisegruppen hier Gartenkunst, Genuss und Geschichte auf kleinstem Raum entdecken. Besonders reizvoll: Die 2.000-jährige Stadtgeschichte von Neuss wird in das Veranstaltungskonzept eingebunden – ein außergewöhnlicher Mix aus Natur, Kultur und urbaner Lebensfreude.



© Melanie Stegemann



Übersichtskarte des Geländes der Landesgartenschau 2026 in Neuss. © Franz Reschke, Landschaftsarchitektur

Damit der Besuch der LAGA zum unvergesslichen Gruppenerlebnis wird, bietet 2-LAND Reisen maßgeschneiderte Arrangements für Busreiseveranstalter, Vereine, Betriebsausflüge und private Gruppen. Als erfahrene Spezialisten für Gruppenreisen übernehmen wir die komplette Organisation – von der Tagesfahrt bis zum mehrtägigen Aufenthalt mit Rahmenprogramm.

Jetzt planen – 2026 erleben!



**2-LAND Reisen**  
Buchungsportal für den Niederrhein

Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Viersen mbH  
Willy-Brandt-Ring 13, D-41747 Viersen  
Tel.: +49 2162-8179 333, Fax: +49 2162-8179-180  
www.2-land-reisen.de

# OMNIBUSREVUE spezial



## Was ist Kultur?

MIREILLE PRUVOST

Im Studium der „Angewandten Kulturwissenschaften“, das ich absolviert habe, wurde diese Frage oft gestellt. Eine Definition oder Eingrenzung ist komplex. Dass sich der Kultur-Begriff so weit fassen lässt, ist auch gut so. Ebenso, dass das kulturelle Angebot so vieles umfasst. Denn eines sollte Kultur nicht sein: elitär! Diese Auffassung teilt auch Heideker Reisen. Das Busunternehmen bietet unter der Programmleitung von Johannes Rauser, mit dem ich ein interessantes und aufschlussreiches Gespräch geführt habe (siehe Seite 4), hochwertige Kulturreisen an. Die Themen klingen sehr speziell und anspruchsvoll – und finden sich nicht bei anderen Anbietern. Trotzdem sprechen sie ein breites Publikum an und werden sehr gut gebucht. Das gelingt durch gute Vermittlung der Inhalte, bei der niemand abgehängt wird. Kultur ist vor allem eines: ein verbindendes Element zwischen den Menschen auf der ganzen Welt, das den Horizont erweitert, sobald man sich auf sie einlässt.

© Johannes Rauser/Heideker Reisen; Holiday on Ice; Lalo Jodlbauer/Yay Creative

Titelanzeige: HOLIDAY ON ICE – das ist Weltklasse Live-Entertainment und Eiskunstlauf auf höchstem Niveau mit Elementen aus Akrobatik, Tanz, Theater und Pop. Die erfolgreichste Eis-Show der Welt tourt ab dem 19.11.2025 durch 21 Städte. Mehr Informationen: [www.holidayonice.de/bus](http://www.holidayonice.de/bus)

### IMPRESSUM

Verlag: TECVIA Media GmbH,  
Verlag Heinrich Vogel, Corporate Publishing,  
Aschauer Straße 30, 81549 München  
Telefon: +49 (0) 89/20 30 43-2120  
vertriebsservice@tecvia.com

Redaktion: Gerhard Grünig (verantwortlich),  
Mireille Pruvost  
Projektkoordination: Andrea Volz, Stephan Bauer  
Layout: Diane Laudien, Sabine Spanner, Straive  
Druck: F&W Druck Mediacenter GmbH,  
Holzhauser Feld 2, 83361 Kienberg

Nachdruck, auch auszugsweise, und elektronische Verarbeitung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der TECVIA Media GmbH. Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Bilder übernimmt die Redaktion keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder. Diese muss nicht mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

### INHALT

#### Touristik

- 4 „Die Königsdisziplin“  
Gute Kulturreisen zu verkaufen, ist sehr komplex. Worauf es ankommt, erklärt Johannes Rauser von Heideker Reisen
- 8 Kultur für alle  
Aktuelle Veranstaltungstipps auf großen und kleinen Bühnen für jeden Geschmack

#### Destinationen

- 12 Kunst Hotspot in Wien  
Moderne Kunst erleben
- 13 Bayerns Genusskultur entdecken!  
Museen-Vielfalt rund um das leibliche Wohl
- 14 Bachfest Schaffhausen  
Unter dem Motto „Bach zeitlos“ findet 2026 das Schweizer Musikfestival statt
- 15 Die Magie der Dinge  
Die Carl Grossberg Ausstellung im Von der Heydt-Museum Wuppertal



Konzert im Schloss Herrenchiemsee: Dabei sein allein ist für Heideker Reisen nicht alles – es kommt auf ein feines Detail an

## „Die Königsdisziplin“

Gute **Kultur- und Musikreisen** anzubieten ist sehr komplex. Hier trennt sich die Spreu vom Weizen, findet Johannes Rauser, Leiter der Kulturreisen bei Heideker. Worauf er besonderen Wert legt und warum auch langjährige Reputation so wichtig ist.

**OMNIBUSREVUE (OR):** Heideker Reisen ist bekannt für seine qualitativ hochwertigen Reisen. Was macht Ihren Erfolg insbesondere bei Kulturreisen aus?

**Johannes Rauser:** Wir entwickeln nahezu alle Kultur- und Musikreisen bei uns im Haus selbst und kaufen nur selten beim Paketer. Ich habe zum Beispiel im Mai eine Reise angeboten: „Weimar und Wörlitz – zwei Musenhöfe im Vergleich“. Das ist ein Thema, das finden Sie sonst nirgendwo, kein anderer Veranstalter bietet diese Kombi an. Möglich ist das aber nur, weil ich weiß: Ich kann auf unser Stammpublikum vertrauen, das sich für so eine Reise interessiert und bucht. Das ermöglicht uns, ganz

mutig eben auch Programme zu entwickeln jenseits der großen Ausstellungen oder Jubiläen und eigene Akzente zu setzen. Und umgekehrt können sich unsere Gäste darauf verlassen, bei uns Reisen zu bekommen, die individuell und ungewöhnlich sind und die sie bei niemand anderem buchen können. Für beide Seiten eine tolle Win-win-Situation.

**OR: Wie experimentierfreudig sind Sie, wenn Sie sich so eine Reise überlegen?**

**Rauser:** Also bei uns ist es so: Der Input kommt eigentlich immer von den Reiseleitern, weil wir der Meinung sind, die Reiseleiter, und das sind ja bei uns im Bereich Kulturreisen immer Kunsthis-

toriker, Archäologen oder Bauhistoriker, müssen für ihr Thema brennen. Nur dann können sie es auch mit Begeisterung vermitteln. Zu Anfang des Jahres telefoniere ich mit den Reiseleitern und frage, worauf sie Lust hätten. Und ich versuche dann, das möglich zu machen. Damit fahren wir sehr, sehr gut. Und die Reiseleiter sind motiviert, ihre Ideen zu verwirklichen.

Jetzt habe ich zum Beispiel bei der Reise dieses Jahr nach Weimar gemerkt, wie faszinierend die Person Anna Amalia ist, und habe Lust bekommen, tiefer einzutauchen. So werde ich nächstes Jahr die Reise „Weimar auf den Spuren von Anna Amalia“ anbieten.

© Johannes Rauser/Heideker Reisen

**OR: Was hat es damit auf sich?**

**Rauser:** Wir besuchen zum Beispiel ihren ehemaligen Landsitz Schloss Tiefurt. Mir ist kein Reiseanbieter bekannt, der Schloss Tiefurt im Programm hätte, obwohl das eigentlich eine Keimzelle der Weimarer Klassik war und wirklich schön ist! Bei einem anderen Veranstalter würde vielleicht der Chef sagen: „Oh, das ist aber sehr speziell. Ich weiß nicht, ob wir das verkauft kriegen.“ Aber bei uns weiß ich, wir können das ins Programm nehmen und kriegen es auch

### DER REISELEITER SPIELT FÜR DEN ERFOLG EINE GROSSE ROLLE UND IST MIT BUCHUNGSENTSCHEIDEND

verkauft. Und die Kunden schätzen, dass sie etwas zu sehen bekommen, das sie bei einem anderen Anbieter, der seine Reisen beim Paketer von der Stange kauft, nicht sehen würden.

**OR: Was ist also das Besondere an Kulturreisen, worauf kommt es an?**

**Rauser:** Kulturreisen sind ja schon so ein bisschen die Königsdisziplin unter den Reisearten. Weil man viel Know-how braucht, weil die Erwartungshaltung der Kunden so groß ist und weil man dieser Verantwortung auch gerecht werden muss. Es gibt immer wieder Veranstalter, die in dieses Segment drängen oder versuchen, das anzubieten. Man kann aber nicht sagen: So, ab morgen bin ich Kulturreiseanbieter. Dann haben Sie vielleicht einen Katalog und der sieht ganz toll aus, aber Sie brauchen auch das Pu-

blikum, das die Reisen bucht. Und da trennt sich dann die Spreu vom Weizen. Denn einen solchen Kundenstamm muss man sich über Jahrzehnte hinweg kontinuierlich mit guter Qualität erst schaffen.

**OR: Wie hoch ist bei Ihnen die Durchführungsquote?**

**Rauser:** Bei uns werden selten Reisen abgesagt. Das gibt es schon auch mal – man trifft bei 350 Reisen, die wir im Programm haben, nie immer den Nerv. Aber für jede Reise, die wir nicht durchführen, haben wir dann andere Termine, die so gut gebucht sind, dass wir Zusatztermine aufnehmen können. Zum Beispiel dieses Jahr die Kulturhauptstadt Chemnitz: Da ist jetzt selbst der Zusatztermin ausgebucht, mit Warteliste.

Aber man darf nicht nur über die Buchungszahlen sprechen. Ich will, dass unsere Gäste glücklich zurückkommen und dass die Reise nachwirkt. Die Kunden wissen ja auch, dass wir ein ganz langfristiges Interesse haben und uns deswegen Mühe geben. Wenn ich als Reiseleiter in den Bus steige, kenne ich 20 von 22 Gästen mit Namen und weiß, wo die Befindlichkeiten sind. Das schätzen die Kunden sehr, dass es so eine persönliche Verbundenheit gibt.

**OR: Das klingt fast so, als würde man sich als Zünglein an der Waage eher für den Reiseleiter entscheiden als für die Destination oder das Reiseprogramm ...**

**Rauser:** Das ist tatsächlich so. Nicht immer natürlich. Wenn irgendwo ein Jubi-

### ZUR PERSON



© Heideker Reisen

**Johannes Rauser** leitet seit 2014 die Abteilung Kulturreisen bei Heideker in Münsingen bei Stuttgart. Der Kunsthistoriker, der zudem auch Altgriechisch studiert hat, konzipiert für den Busreiseveranstalter neue Musik- und Kulturreisen, betreut Sondergruppen und ist auf seinen eigenen Reisen auch Reiseleiter.

läum ist, eine große Ausstellung – zum Beispiel Matisse, dann wollen die Leute zu Matisse, da ist der Reiseleiter nicht so entscheidend. Aber bei unseren sehr individuellen Programmen wird schon die Person des Reiseleiters mitgebucht und ist auch mit buchungsentscheidend. Weil er oder sie ja nicht nur fachlich kompetent sein muss, sondern er oder sie muss gleichzeitig schauen, dass sich die Gäste wohlfühlen, und sich Zeit nehmen. Das ist auch ein Kriterium bei unseren Kulturreisen: Der Reiseleiter ist ja



Konzerte in der „Elphi“ gehören zum Programm von Heideker



Auch Aufführungen im Gewandhaus Leipzig sind sehr beliebt



Reisegäste von Heideker freuen sich über gute Plätze



Johannes Rauser führt seine Gruppen selbst – das kommt gut an

immer dabei. Ich bin immer ansprechbar für die Gäste und kann, wenn ich selber führe, auch inhaltlich einen roten Faden über mehrere Tage hinweg spannen. Es entstehen auch Freundschaften mit den Reisegästen, weil man auch abends zusammensitzt. Es gibt Raum für persönliche Gespräche und man lernt sich recht gut kennen.

**OR: Um an begehrte Kartenkontingente zu kommen, spielt es dann wahrscheinlich auch eine Rolle, wie gut man als Busunternehmen vernetzt ist?**

**Rauser:** Auf jeden Fall. Stellen Sie sich vor, Sie sind Konzertveranstalter und ein Unternehmen wählt Karten. Sie bieten eine großzügige Optionsfrist. Doch am Schluss findet die Reise gar nicht statt und es gibt alle Karten wieder zurück –

Sie stehen wieder da mit den Karten, die Sie nicht verkauft haben. Das machen Sie natürlich nur ein- oder zweimal. Bei uns wissen die Veranstalter – das Bachfest Leipzig oder die Berliner Philharmoniker für die Waldbühne: Wenn sie uns Karten in Option geben, dann brauchen wir die Karten in der Regel auch. Deswegen kommen wir auch leichter an Karten. Das ist das eine.

Das andere ist, dass sie uns manchmal im Vorfeld, weil man sich schon so lange kennt, ein Stück vom Programm

### FÜR EINEN GELUNGENEN KONZERTBESUCH IST ES WICHTIG, DIE SÄLE ZU KENNEN

verraten und wir vorab schon Hotels buchen können. Natürlich ist es super, nicht nur überhaupt Karten zu kriegen, sondern auch, was für Karten – das ist ganz wichtig.

**OR: Inwiefern?**

**Rauser:** Das betrifft die Erwartungshaltung der Kunden. Die wollen nicht nur dort sein, sondern wollen so ein Konzert dann auch so erleben, dass man was sieht. Ich kenne die Konzertsäle und ich weiß: Beim Gewandhaus Leipzig, da ist es ganz toll, auf der Orchestertribüne zu sitzen. Das ist der Bereich seitlich vom Orchester, ganz nah dran, und man sieht den Musikern praktisch in die Noten. Aber das mache ich natürlich nur bei einem Klavierkonzert. Bei Gesangssolisten funktioniert es nicht, weil sie wollen ja nicht den Rücken vom Sänger angu-

cken. Also man muss wissen: Was wird gespielt, in welchem Saal wird es gespielt, was sind für welches Programm die besten Plätze.

**OR: Das klingt sehr anspruchsvoll und zeitaufwendig.**

**Rauser:** Das ist wie ein großes Puzzle. Und ich glaube, viele Anbieter unterschätzen die Komplexität, was alles zusammenkommen muss, damit es gelingt. Und weil wir einen guten Namen haben in der Branche, kriege ich auch manchmal Karten in der ersten, zweiten oder dritten Reihe.

Ich gehe jedes Jahr zu den Herrenchiemsee-Festspielen und das ist ja so ein ganz lang gezogener Schlauch, dieser Spiegelsaal im Schloss Herrenchiemsee. Und unsere Gäste sitzen in Reihe eins, drei und vier, weil ich weiß, wenn sie da hinten sitzen in Reihe 30, haben sie nichts mehr davon. Es wäre dann immer noch ein schönes Konzert, aber nicht das Erlebnis, das wir bieten wollen.

Dann gibt es aber auch Räume, da ist es schön, wenn Sie ein bisschen weiter hinten sitzen, weil Sie dann einen tollen Überblick über alles haben. In der Waldbühne in Berlin, da will ich gar nicht die erste Kategorie, denn da sitzen Sie so weit unten, da kriegen Sie von der Atmosphäre gar nichts mit. Also Sie sehen, man muss die Örtlichkeiten kennen, damit man weiß, wo die guten Plätze sind.

**www.heideker.de**

*Das Gespräch führte Mireille Pruvost.*

© Johannes Rauser/Heideker Reisen; Heideker Reisen

**MUSIKPARADE**

**MILITÄR- & BLASMUSIK**

**400 MUSIKER AUS 7 NATIONEN**

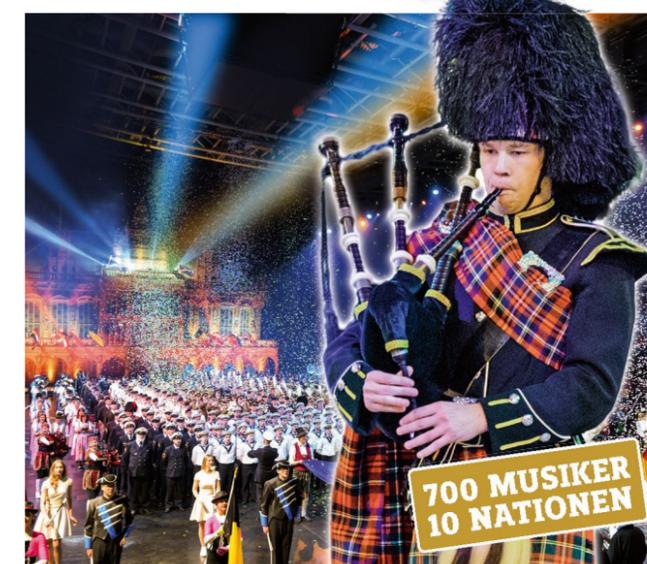
- 29.01. **NÜRNBERG**, Kia Metropol Arena, 19:30 Uhr
- 30.01. **WETZLAR**, Buderus Arena Wetzlar, 19:30 Uhr
- 31.01. **ESSEN**, Grugahalle Essen, 15 Uhr
- 01.02. **KÖLN**, LANXESS Arena, 15 Uhr
- 06.02. **MAGDEBURG**, GETEC Arena, 19:30 Uhr
- 07.02. **SCHWERIN**, Sport- und Kongresshalle, 15 Uhr
- 08.02. **ERFURT**, Messehalle Erfurt, 14 Uhr
- 27.02. **HAMBURG**, Barclays Arena, 19:30 Uhr

- 28.02. **MÜNSTER**, Halle Münsterland, 14:30 Uhr / 19:30 Uhr
- 01.03. **OLDENBURG**, Große EWE ARENA, 15:00 Uhr
- 06.03. **KEMPTEN**, bigBOX Allgäu, 19:30 Uhr
- 07.03. **STUTTGART**, Porsche-Arena, 14:30 / 19:30 Uhr
- 08.03. **TRIER**, SWT Arena, 15 Uhr
- 13.03. **BRAUNSCHWEIG**, Volkswagen Halle, 19:30 Uhr
- 14.03. **LEIPZIG**, QUARTERBACK Immobilien ARENA, 15 Uhr
- 15.03. **COTTBUS**, Stadthalle Cottbus, 13 Uhr & 18 Uhr

DIE NEUE MUSIKSCHAU MIT 10 NATIONEN

## BREMEN TATTOO

WWW.BREMENTATTOO.COM



**17. + 18. JANUAR 2026**  
**ÖVB-ARENA BREMEN**  
 KONTAKT: B.RENKEN 0441-2050910 • WWW.BREMENTATTOO.COM

WESER KÜRTER  
 BREMEN TATTOO

INTERNATIONALE MILITÄR-MUSIKSCHAU

## BERLIN TATTOO

WWW.BERLINTATTOO.EU



**8.+9. NOVEMBER 2025**  
**MAX-SCHMELING-HALLE**  
 KONTAKT: B.RENKEN 0441-2050910 • WWW.BERLINTATTOO.EU

BERLIN TATTOO



Großes Kino auf dem Eis: Bei der neuen Show „Cinema of Dreams“ von Holiday on Ice geht es um die Magie eines Lichtspielhauses

# Kultur für alle

**Große und kleine Bühnen, laute Kracher oder eher etwas fürs ruhige Gemüt, Museum oder Musical: Was kulturell am Jahresende und im nächsten Jahr für Gruppenreisende geboten wird – eine Auswahl.**

## DEUTSCHLAND-TOURNEE

Mit der neuen Show „Cinema of Dreams“ gastiert Holiday on Ice vom 19. November bis 26. April 2026 in 21 Städten Deutschlands. Inspiriert von großen Hollywood-Blockbustern, erzählt die neue Eiskunst-Show eine Geschichte aus der Welt des Films: Im Mittelpunkt stehen drei Freunde, die ein verlassenes Lichtspielhaus wieder zum Leben erwecken und dort ihre eigenen Filme produzieren. In der Show geht es um die Magie des Kinos als Ort, der Träume erzählt, aber auch um Freundschaft, Fantasie und den Mut, zu träumen.

Den Titel ihrer Show nehmen die Macher von Holiday on Ice als Ansporn, ganz großes Kino auf dem Eis zu bieten – wie

immer durch eine Mischung aus faszinierendem Eiskunstlauf, opulenten Kulissen und einem emotionalen Soundtrack. Pop- und Rock-Songs werden kombiniert mit ruhigen Balladen, die für Gänsehautmomente sorgen sollen.

## 37 INTERNATIONALE ATHLETEN WERDEN FÜR DIE NEUE SHOW VON HOLIDAY ON ICE AUFS EIS GEHOLT

Für diese neue Show werden 37 internationale Spitzenathleten aufs Eis geholt, und auch in dieser Saison sollen in ausgewählten Städten die Auftritte von Gaststars besondere Akzente setzen: Max Giesinger und Oli.P mit Ehefrau Pauline.

„Cinema of Dreams“ ist in folgenden Städten zu sehen (in zeitlicher Reihenfolge): Grefrath, Kiel, Rostock, Dresden, Leipzig, Münster, München, Frankfurt, Dortmund, Stuttgart, Mannheim, Hamburg, Bremen, Berlin, Zwickau, Köln, Göttingen, Magdeburg, Erfurt, Hannover und in Düsseldorf. Tickets gibt es ab 38,50 Euro, Busunternehmen erhalten 30 Prozent Provision für Vorstellungen von Montag bis Freitag und 25 Prozent am Samstag und Sonntag. Kontingente können bis 28 Tage vorher gehalten werden, individuelle Verlängerungen sind möglich.

📍 [www.holidayonice.com/de](http://www.holidayonice.com/de)

© Holiday on Ice



Ab Mai in Füßen: die tragische Geschichte von Sisis Sohn Rudolf



Hochkultur: Die Bayreuther Festspiele feiern ihr 150-jähriges

## BADEN-WÜRTTEMBERG

Das beliebte Kindermusical „Die Weihnachtsbäckerei“ mit den bekannten Hits von Rolf Zuckowski kommt erstmals nach Stuttgart und erweckt im Stage Palladium Theater von November bis Dezember 2025 den Zauber der (Vor-)Weihnachtszeit.

Drei Geschwister erleben gemeinsam mit ihrem Hund Muffin einige Abenteuer, weil ihre Eltern wegen eines Schneetreibens nicht nach Hause kommen können. Allein auf sich gestellt, wollen sie die heimische Weihnachtsbäckerei ins Leben rufen. Doch natürlich ist der Kühlschrank leer, das Rezept verschwunden, und es ist kein Geld im Haus. Daher müssen sich die Geschwister so einiges ausdenken, um an ihr Ziel zu gelangen ... Die 20 schönsten Winter- und Weihnachtslieder von Rolf Zuckowski dürfen in dem Musical natürlich nicht fehlen.

📍 [www.stage-entertainment.de](http://www.stage-entertainment.de)

## BAYERN

Erstmals in Deutschland wird das Erfolgsmusical „Rudolf – der letzte Kuss“ der Vereinigten Bühnen Wien von Starkomponist Frank Wildhorn zu sehen sein. Es gastiert im nächsten Jahr im Festspielhaus Neuschwanstein in Füßen, das sich die Rechte für die Deutsche Erstaufführung gesichert hat. Premiere ist am 7. Mai 2026.

Das Musical handelt von der dramatischen Liebesgeschichte um Kronprinz Rudolf von Österreich, dem einzigen Sohn von Kaiser Franz Joseph I. und Kaiserin Elisabeth („Sisi“), und der jungen Baronin Mary Vetsera. Mit nur 30 Jahren setzte Rudolf 1889 seinem und ihrem Le-

ben ein Ende – ein bis heute von Mythen umranktes Ereignis. Und Stoff für die große Bühne. Das Musical, inspiriert vom Roman „Ein letzter Walzer“ von Frederic Morton, beleuchtet Rudolfs verzweifelten Kampf zwischen persönlichem Glück und öffentlicher Pflicht am kaiserlichen Hof.

Seit seiner deutschsprachigen Erstaufführung in Wien 2009 im Raimund Theater bei den Vereinigten Bühnen Wien folgten weitere internationale Produktionen, unter anderem in Japan, Ungarn und Südkorea. Im nächsten Jahr kommt das Musical nun als Erstaufführung nach Deutschland: Das Festspielhaus Neuschwanstein bringt es in einer aufwendig gestalteten Neuinszenierung auf die Bühne am Ufer des Forggensees.

📍 [www.das-festspielhaus.de/rudolf](http://www.das-festspielhaus.de/rudolf)

Für Bayreuth und Wagner-Freunde wird das nächste Jahr ein besonderes:

Die Bayreuther Festspiele feiern 2026 ihr 150-jähriges Bestehen. Im Jubiläumsjahr soll es neue Perspektiven geben, besondere Werke und mutige Formate, teilen die Veranstalter mit. In dem berühmten Theater, das für einen einzigen Komponisten geschaffen wurde, werden neben Klassikern aus dem Repertoire von Richard Wagner auch außergewöhnliche Produktionen aufgeführt, wie seine dritte Oper namens „Rienzi“, die einst sein größter Erfolg war. Die Originalpartitur gilt als verschollen. Die Aufführung in Bayreuth im nächsten Jahr an neun Terminen zwischen dem 26. Juli und dem 26. August ist eine besondere Gelegenheit, Wagners frühen Triumph neu zu entdecken – dort, wo er bislang nie erklungen ist.

Eine weitere Besonderheit des Jubiläumsjahres ist das Musiktheater-Experiment „Ring 10010110“. Eine Inszenierung, die die Macher in Bayreuth mit



Visuelles und akustisches Feuerwerk: „Blinded by Delight“ im Friedrichstadt-Palast



Theater in Halberstadt: „Ich bin dann er“ ist ein nachdenkliches Stück mit historischem Lokalbezug

ihrer Ankündigung der „mutigen Formate“ gemeint haben dürften: Denn hier wird Richard Wagners „Ring des Nibelungen“ im Wortsinn neu programmiert: Künstliche Intelligenz wird auf der Bühne ein ständig changierendes Bildgedächtnis aus 150 Jahren Rezeptionsgeschichte erzeugen.

📍 [www.bayreuther-festspiele.de](http://www.bayreuther-festspiele.de)

#### BERLIN

Mit seiner neuen Grandshow „Blinded by Delight“ hat der Friedrichstadt-Palast Berlin ein visuelles und akustisches Feuerwerk entfacht. Vier Artistik-Acts mit insgesamt 17 Akrobaten sind seit dem 24. September 2025 auf der größten Theaterbühne der Welt zu bestaunen.

Das ehemalige Duo des Cirque du Soleil, Flora Aracama und Nico Busso, zeigen mit ihrer Aerial-Darbietung an den Ringen beeindruckende Figuren in schwindelerregender Höhe. Nicht weniger spektakulär ist der Auftritt von Viktoria Dziuba: Die 21-jährige Ukrainerin gilt als Shootingstar der internationalen Zirkusszene und zeigt in Berlin auf dem Handstand-Stab artistische Höchstleistungen – oft nur auf einer Hand balancierend.

Mit dem Schleuderbrett-Act „Arte Algo“ bringen die Brüder Rafa und Paco Olmos gemeinsam mit Absolventen der Staatlichen Artistik-Schule Berlin eine unterhaltsame Mischung aus akrobatischer Präzision und moderner Comedy auf die Bühne. Einzigartig in der Geschichte des Palastes ist der eigens gebaute Rampenparcours, auf dem mit sechs preisgekrönten Riders erstmals ein BMX- und Halfpipe-Act Teil einer Grandshow sein wird.

Für Gruppen ab zehn Personen werden besondere Konditionen gewährt. Gruppenreiseanbieter können über folgendes Online-Formular eine unverbindliche Reservierungsanfrage stellen:

📍 [www.palast.berlin/shows-tickets/](http://www.palast.berlin/shows-tickets/)

#### SACHSEN-ANHALT

Exklusiv in Halberstadt führt das Harztheater an vier Terminen im Juni 2026 das Stück „Ich bin dann er“ in der St. Martinikirche auf. Die historischen Mauern der Kirche bieten eine besondere Kulisse für dieses moderne Stück mit

historischem und lokalem Bezug, das Themen wie Respekt, Vielfalt und die Anerkennung von Individualität aufgreift. In Zusammenarbeit mit der Stadt und Partnern aus Kultur und Bürgerschaft ist ein Theatererlebnis entstanden, das in dieser Form nur hier zu sehen ist. Denn es handelt von der letzten in Halberstadt hingerichteten Frau, die 1721 ihr Leben verlor, weil sie im Alter von 15 Jahren in einem Waisenhaus beschloss, als Mann zu leben.

Der Münchner Autor Marcus Everding hat basierend auf den historischen Fakten ein Stück für Halberstadt geschrieben, das zugleich Justizkrimi, historisches Spektakel, Schelmenkomödie und ein berührendes Porträt ist.

Am 12., 13. und 19. Juni 2026 ist das Stück in drei Akten jeweils um 19:30 Uhr zu sehen sowie am 14. Juni um 18 Uhr. Die Karten sind für 25 Euro pro Person buchbar. Reiseleiter und Busfahrer sind ab einer Gruppengröße von 20 Gästen inbegriffen. Weitere Leistungen wie Stadtführungen, Abendessen oder Übernachtungen können über die Tourist-Information Halberstadt hinzugebucht werden, die auf Wunsch auch zugeschnittene Begleitprogramme zusammenstellt.

📍 [www.halberstadt-tourismus.de](http://www.halberstadt-tourismus.de)

#### SACHSEN

In Schloss Augustusburg in der Nähe von Chemnitz hat am 27. September das neu konzipierte Kutschenmuseum eröffnet. Auf 1.100 Quadratmetern zeigt es



Das Kunsthistorische Museum Wien lockt mit der neuen Frühjahrsausstellung 2026

im ehemaligen Stallgebäude des Jagdgeschlosses von Kurfürst August von Sachsen 25 historische Kutschen und Schlitten aus dem 18., 19. und 20. Jahrhundert in einer neu konzipierten Dauerausstellung, eingebettet in Landschafts- und Alltagsszenen.

Das Kutschenmuseum wurde von Grund auf modernisiert. So können Besucher jetzt in Holz- und Luxusklasse selbst Probe sitzen, Reiseberichte anhören oder im Mini-Kutschenrennen wetteifern. Dabei erleben sie, wie das Reisen vor 200 Jahren vonstattenging.

Zu den Höhepunkten gehört der neu entwickelte Kutschensimulator, mit dem Besucher eine Kutsche eigenhändig durch eine digitale Landschaft lenken.

#### DER KUTSCHENSIMULATOR IST EIN HÖHEPUNKT DES RUNDUM ERNEUERTEN KUTSCHENMUSEUMS

Oder Ausstellungsstücke wie der Staatswagen des Kurfürsten für die Kaiserkrönung von Kaiser Leopold II. im Jahr 1790 in Frankfurt am Main.

Neu ist auch das „Vermittlungskonzept“, das einen individuellen Zugang bieten will und durch die Ausstellung führt: Beim Besuch werden die Gäste zufällig in eine von vier Gruppen eingeteilt, vom Kutscher bis zur Hofdame. Insgesamt warten acht Themenräume, die Technik, Handwerk und sächsische Ge-

schichte verbinden, darauf, von Gruppen entdeckt zu werden.

📍 [www.asl-schloesser.de](http://www.asl-schloesser.de)

#### ÖSTERREICH

Zum ersten Mal im deutschsprachigen Raum stellt eine Ausstellung Canalettos und Bellottos Ansichten von Venedig, London und Wien in einen Dialog: Die Frühjahrsausstellung 2026 im Kunsthistorischen Museum Wien vereint die Werke der venezianischen Vedutenmaler Giovanni Antonio Canal (1697–1768), bekannt als Canaletto, mit denen seines Neffen und Schülers Bernardo Bellotto (1721–1780). Mit mehr als 70 Gemälden, Zeichnungen, Druckgrafiken, Büchern und wissenschaftlichen Instrumenten aus den wichtigsten Sammlungen Europas bietet die Ausstellung vom 24. März bis 6. September 2026 neue Einblicke in das Wechselspiel von Kunst, Urbanität und Gesellschaft im 18. Jahrhundert.

Beide Künstler entstammen der reichen Kunsttradition Venedigs. Besonders Canaletto wurde durch seine detailreichen Ansichten der Lagunenstadt berühmt. Bellotto unterstützte seinen Onkel zunächst in dessen Werkstatt, wobei er schnell seinen eigenen Stil entwickelte.

Die politischen Wirren der 1740er-Jahre veranlassten beide jedoch dazu, sich neue Wirkungsorte zu suchen: Ca-



In Schloss Augustusburg gibt es eine neue Kutschenausstellung



Ein Highlight ist der für die Krönung gefertigte Staatswagen

## KUNST HISTORISCHES MUSEUM

# Canaletto & Bellotto



24.3. – 6.9.2026

[WWW.KHM.AT](http://WWW.KHM.AT)



Blick auf Wien vom venezianischen Maler Canaletto – zu sehen ab Frühjahr 2026

naletto zog nach Großbritannien, wo er die voranschreitende Modernität Londons festhielt. Bellotto wiederum folgte zunächst dem Ruf als Hofmaler nach Dresden, bevor er für zwei Jahre nach Wien zog.

📍 [www.khm.at](http://www.khm.at)

**Eine Boy-Group der besonderen Art**, die vor fast 100 Jahren gegründet wurde und bis heute berühmt ist, ist „The Comedian Harmonists“. Die Geschichte der sechs jungen Männer, die sich im Berlin des Jahres 1927 über eine Zeitungsanzeige zusammenschließen, um nach amerikanischem Vorbild ein Vokalensemble zu gründen, kommt im kommenden Frühjahr im Max-Reinhardt-Foyer der Bühne Baden auf die Bühne.

Inspiriert von den Aufnahmen des US-amerikanischen Vokalquartetts „The Revelers“ proben die jungen Sänger mit unermüdlichem Einsatz, kämpfen sich durch erste Auftritte und feiern schließ-

© KHM-Museumverband

lich große Erfolge mit Liedern, die bis heute jeder in Deutschland und auch in Österreich kennt: Ob es „Mein kleiner grüner Kaktus“ ist, „Ich wollt, ich wär ein Huhn“ oder „Ein Freund, ein guter Freund“, man möchte schon beim bloßen Lesen der Titel dieser Evergreen-Songs einstimmen und mitsingen. Den Reisegruppen wird es bei der Aufführung nicht anders gehen.

Das Stück, das vom 28. März bis zum 26. April 2026 an fünf Terminen jeweils um 19:30 Uhr aufgeführt wird, erzählt die bis heute berührende Geschichte der Comedian Harmonists – von ihrem kompetenhaften Aufstieg bis hin zur tragischen Zäsur, als 1935 die Nationalsozialisten den drei jüdischen Mitgliedern ein Berufsverbot erteilten, was zur Trennung der Gruppe führte.

Ab 20 bis 40 Karten erhalten Gruppen zehn Prozent Ermäßigung, ab 41 Personen sind es 20 Prozent. mp

📍 [www.buehnebaden.at](http://www.buehnebaden.at)



Noch heute eine Legende: Die „Comedian Harmonists“ werden in Baden aufgeführt

PR-SPECIAL Heidi Horten Collection

ANZEIGE

# Der Kunst-Hotspot im Herzen Wiens

Seit ihrer Eröffnung im Sommer 2022 hat sich die Heidi Horten Collection zu einer der spannendsten Kunstadressen im Herzen Wiens entwickelt. Immer mehr nationale und internationale Gäste entdecken das Museum, das mit seiner offenen und lichtdurchfluteten Architektur einen modernen Rahmen für eine der bedeutendsten privaten Kunstsammlungen Europas bietet.

Die Gestaltung der Ausstellungen lädt dazu ein, sich



Meilensteine der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts

© Heidi Horten Collection

ganz entspannt durch die Räume zu bewegen und die Kunstwerke auf eine anregende, bereichernde Weise zu entdecken.

**KLIMT➔WARHOL. Modern Masterpieces**

Die Dauerausstellung des Museums zeigt Ikonen der modernen und zeitgenössischen Kunst. Internationale Meisterwerke von Baselitz, Basquiat, Chagall, Kirchner, Klee, Klimt, Lichtenstein, Magritte, Matisse, Miró, Picasso, Rothko, Warhol und vielen anderen werden Sie in Staunen versetzen.

Sonderausstellung: Die Linie 19. Sept. 2025 - 8. März 2026

Tauchen Sie ein in die Welt der Linie – von der gezeichneten Skizze bis zur raumgreifenden Installation. Lassen Sie sich inspirieren und erleben Sie, wie die Linie die Kunstgeschichte auf faszinierende Weise durchzieht.

Die Ausstellung präsentiert herausragende Werke von Duchamp, Fontana, Gormley, Haring, Jawlensky, Kandinsky, Kowanz, Kubin, Schiele, Shiot, Warhol und vielen weiteren Künstler:innen.

**KONTAKT**

➔ **Heinz Holzinger**  
Tel. +43 1/512 5020  
E-Mail: [sales@hortencollection.com](mailto:sales@hortencollection.com)  
📍 [hortencollection.com](http://hortencollection.com)

© Ouriel Morgensztern Heidi Horten Collection



Moderne Kunst, die inspiriert

ANZEIGE

Museen im Kulmbacher Mönchshof PR-SPECIAL

# Bayerns Genusskultur entdecken!



Drei Museen in Kulmbach: Das Deutsche Gewürzmuseum, das Bayerische Brauerei- sowie Bäckereimuseum

Im Kulmbacher Mönchshof im Herzen von Oberfranken erwartet Ihre Gruppen ein einzigartiger, kultureller Leckerbissen: drei Museen rund um Bayerns traditionsreiche Lebensmittelkultur – lebendig, genussvoll und interaktiv.

Im Bayerischen Brauereimuseum mitten in der Ge-

nussregion Bayerns mit der höchsten Brauereidichte der Welt dreht sich alles um Hopfen, Malz und die hohe Kunst des Brauens – von einer 6.000 Jahre alten Bieramphore bis zur modernen Technik. Im Bayerischen Bäckereimuseum tauchen Ihre Gäste in die Welt des Brotes ein – vom Korn bis

zum Laib, von alten Kulturen bis heute. Das Deutsche Gewürzmuseum entführt mit exotischen Aromen auf eine duftende Reise von Asien bis nach Nürnberg. Ein frisch gezapfter Probierschluck aus der hauseigenen gläsernen Brauerei und ofenfrisches Museumsbrot machen den Besuch zu einem echten Genusslebnis.

Direkt nebenan sorgt das Mönchshof Bräuhaus für eine zünftige Einkehr für Ihre Gruppen. Ihr Bus kann komfortabel und standzeitenfreundlich kostenfrei auf unserem Gelände parken.

Unser erfahrenes Buchungsteam berät Sie persönlich, erstellt individuelle Angebote und sorgt für einen reibungslosen Ablauf. Attraktive Gruppenpreise, eine Vielzahl von Erlebnispaketen wie

das Kulmbacher Biergeflüster oder die Bier- und Flößergaudi sowie Rabatte ab 40 Personen machen den Besuch Ihrer Gruppen besonders lohnend. Auch Führungen außerhalb der üblichen Öffnungszeiten sind möglich.

Buchen Sie jetzt mit uns Ihr Gruppenerlebnis – authentisch, bayerisch, genussvoll!

**KONTAKT**

➔ **Museen im Kulmbacher Mönchshof**  
Ines Simon-Graf (Buchungsservice)  
Tel. 0 92 21/8 05-14  
E-Mail: [info@kulmbacher-moenchshof.de](mailto:info@kulmbacher-moenchshof.de)  
📍 [www.kulmbacher-moenchshof.de](http://www.kulmbacher-moenchshof.de)

# Internationales Bachfest Schaffhausen

Gegründet vor 80 Jahren, ist das Internationale Bachfest Schaffhausen heute eines der wichtigsten Musikfestivals der Schweiz. 2026 findet es vom 13. bis 17. Mai unter dem Motto „Bach zeitlos“ statt.

INTERNATIONALES  
BACHFEST  
SCHAFFHAUSEN  
*Bachfest*



Seit 1946 richten die Stadt Schaffhausen und die Internationale Bachgesellschaft die „Bachfeste Schaffhausen“ aus. Aus dem Wunsch, nach dem Zweiten Weltkrieg Menschen verschiedener Herkunft im Zeichen der Musik zu verbinden und eine kulturelle Brücke ins kriegsversehrte Deutschland zu bauen, ist ein erstklassiges Festival Alter Musik erwachsen, das alle zwei Jahre etliche Besucherinnen und Besucher nach Schaffhausen und in die Schweiz lockt. Im Rahmen des kommenden Festivals sind im Zeitraum von fünf Tagen in Schaffhausen und in dessen malerischer Umgebung zwölf Festkonzerte, fünf Kantatengottesdienste und etliche weitere Veranstaltungen zu erleben.

Die 31. Ausgabe unter dem Motto «Bach zeitlos» bietet einen kontrastreichen Blick ins musikalische Prisma Johann Sebastian Bachs und offenbart vielfältige musikalische Welten – von historisch informierter Aufführungspraxis der Bach'schen Werke bis zu neuen Arrangements mit zeitgemäßem Twist. Besonders im Fokus stehen beim kommenden Festival Bachs Matthäus-

und Johannespassion sowie seine «Goldberg-Variationen». Und wie bei jedem Bachfest erklingt zum Abschluss die Messe h-Mol.

## Viel mehr als «nur» Musik

Neben den Konzerten steht den Besucherinnen und Besuchern ein vielfältiges Rahmenprogramm zur Verfügung: Thematische Führungen durch die Altstadt Schaffhausens und durch aktuelle Ausstellungen im Museum zu Allerheiligen gehören ebenso zum Rahmenprogramm wie Workshops für Kinder,

Weinverkostungen im Blauburgunderland und Schifffahrten auf der landschaftlich unverwechselbaren Strecke zwischen Schaffhausen und dem Untersee. Weitere Entdeckungsmöglichkeiten bietet die mittelalterliche Stadt Schaffhausen mit ihren 171 Erkern, die Festung Munot, die malerischen Gassen des Städtchens Stein am Rhein, das Umland mit dem mächtigen Naturspektakel Rheinfluss und den Kellereien des Schaffhauser Blauburgunderlands sowie das Museum der weltbekannten Uhrenmanufaktur IWC.



Jean Rondeau

## KONTAKT

### › Internationale Bachfeste Schaffhausen

c/o Kultur&Theater  
Herrenacker 23  
8200 Schweiz  
Tel. +41 (0) 52/632 52 86  
Mail: [bachfest@stsh.ch](mailto:bachfest@stsh.ch)

📍 [www.bachfest.ch](http://www.bachfest.ch)

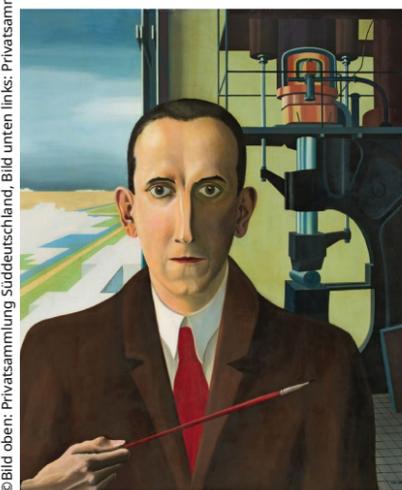
©unten: Jean Rondeau, Foto: Clement Vayssières; Wolle oben: Moduler; rechts: Les Passions de l'Âme, Foto: Guillaume Perret

# Die Magie der Dinge

Carl Grossberg, einem führenden Vertreter der Neuen Sachlichkeit, widmet das Von der Heydt-Museum Wuppertal eine Ausstellung.

Die neue Ausstellung des Von der Heydt-Museums ab März 2026 feiert die Wiederentdeckung eines der herausragenden Maler der Neuen Sachlichkeit: Carl Grossberg (1894–1940). Sein umfangreiches Werk, das in einem Zeitraum von nur knapp 20 Jahren entstanden ist, widmet sich fast ausschließlich den Themen Architektur und Industrie. Mit seiner formalen Klarheit und Strenge ist es Ausdruck eines neuen, fotografischen Sehens und spiegelt den technischen Fortschritt im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts wider. Dabei regen die reduzierten Kompositionen dazu an, den industriellen Fortschritt und seine Wirkungen auf den Menschen kritisch zu hinterfragen.

Die Ausstellung, die erste Retrospektive seit über 30 Jahren, betrachtet Carl Grossbergs Schaffen umfassend neu und präsentiert eine Reihe von bisher unbekanntem Arbeiten. Dabei zeigt sich, wie aktuell Grossbergs Werke sind, in künstlerischer wie in gesellschaftlicher



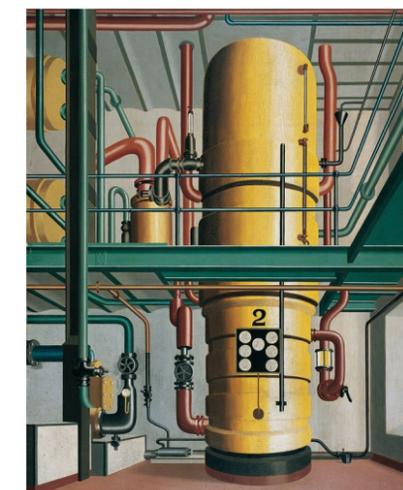
Carl Grossberg, Selbstbildnis, 1928



Carl Grossberg „Avus“, 1928

Hinsicht. Insbesondere die vieldeutig lesbaren „Traumbilder“, einzigartig in der Kunst der 1920er- und 1930er-Jahre, weisen ihn als hochsensiblen Intellektuellen aus. Grossbergs Kunst beschwört die Magie der Dinge, macht die Komplexität der modernen Welt und ihre inneren Widersprüche sichtbar. Parallelen zu heute ergeben sich aus dem aktuell stattfindenden Strukturwandel mit noch unabsehbaren gesellschaftlichen Folgen, für den überzeugende visuelle Formen gerade ausgehandelt werden.

Carl Grossbergs Motivwahl und die Nüchternheit seiner Malerei sind un-



Carl Grossberg „Der gelbe Kessel“, 1933

trennbar verbunden mit der gleichzeitig entstandenen Fotografie. Und sie haben ihrerseits wegweisende Fotograf\*innen nachfolgender Generationen inspiriert. Beispielhaft ausgewählte Positionen von August Sander über Bernd und Hilla Becher bis hin zu Thomas Ruff machen das deutlich.

Das Von der Heydt-Museum realisiert die Ausstellung „Carl Grossberg. Sachlich – magisch – visionär“ in Kooperation mit dem Museum im Kulturspeicher Würzburg (MiK). Beide Museen sind eng mit der Biografie des Künstlers verbunden: Er wurde in Elberfeld geboren, das heute zu Wuppertal gehört, und lebte ab 1921 in Sommerhausen, südlich von Würzburg. Dementsprechend ist er in den Sammlungen beider Häuser gut vertreten.

## KONTAKT / INFO

### › Von der Heydt-Museum Wuppertal

Carl Grossberg.  
Sachlich – magisch – visionär  
22. März 2026 – 30. August 2026  
Tel. +49 202 563-6231

📍 [www.von-der-heydt-museum.de](http://www.von-der-heydt-museum.de)



kultur  
burgenland

mörbisch **see  
Fest  
spiele**

Wir geben dem See eine Bühne



MIT  
**ALFONS HAIDER**  
UND  
**MARK SEIBERT**

# EIN KÄFIG VOLLER NARREN

*La Cage aux Folles*

**16. Juli bis 22. August 2026**

Musik & Gesangstexte von

**JERRY  
HERMAN**

Buch von

**HARVEY  
FIERSTEIN**

Nach dem Stück

„Ein Käfig voller Narren“  
von  
**JEAN POIRET**

Deutsche Übersetzung von

**ERIKA GESELL &  
CHRISTIAN SEVERIN**

